

## Beschlussvorlage des Kreisausschusses

### Projektgenehmigung für den Neubau einer Mensa an der Goetheschule Großen-Buseck

#### Beschluss-Antrag:

Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport erteilt die Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für den Neubau einer Mensa an der Goetheschule Großen-Buseck und gibt die dafür vorgesehenen Mittel vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung frei.

---

#### Begründung:

In der Gemeinde Großen-Buseck gab es in den beiden Kindertagestätten ca. 60 Plätze zur Betreuung von Kindern im Grundschulalter (Hort). Vor dem Hintergrund des Rechtsanspruches zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren können die Plätze nicht mehr für Grundschüler zur Verfügung gestellt werden.

Die Goetheschule war bisher an 3 Tagen für 30-40 Kinder eine ganztägig arbeitende Schule (Profil 1) und hat den Antrag auf Aufnahme in den „Pakt am Nachmittag“ gestellt. Perspektivisch werden von den 240 Schülern der Goetheschule 50-60 % am Ganztagsangebot teilnehmen, so dass die Kapazität zur Essensversorgung von Grundschulkindern im benachbarten Georg Diehl Kindergarten nicht mehr gegeben ist.

Da alle Raumkapazitäten innerhalb der bestehenden Gebäude der Goetheschule für schulische Nutzungen und Ganztagsangebote benötigt werden, wird eine bauliche Erweiterung für eine Schulmensa erforderlich.

#### Lage

Das neue Mensagebäude schließt als eingeschossiger Anbau unmittelbar an den Ostflügel des Bauteils Wilhelmstraße 14 der Goetheschule an. Der gewählte Standort ermöglicht einen abgeschlossenen und intern erschließbaren Bereich für die Ganztagsbetreuung.

#### Raumbedarf:

Das realisierte Raumprogramm umfasst einen Speiseraum von ca. 90 m<sup>2</sup> sowie einen Küchenbereich mit Lager, Personaltoilette und Personalumkleide mit zusammen ca. 30 m<sup>2</sup>. Die Netto-Grundfläche des Anbaus beträgt ca. 120 m<sup>2</sup> und die Brutto-Grundfläche ca. 140 m<sup>2</sup>.

**Funktion:**

Die Küche wird als Ausgabeküche für den Cateringbetrieb ausgestattet. Der Speiseraum ist für 60 Tischplätze konzipiert, so dass in der Perspektive zukünftig in 2 bzw. 3 Schichten 120 bis 180 Schüler versorgt werden können. Durch eine variable Möblierung (Klapptische) ist der Raum multifunktional nutzbar.

**Erschließung:**

Der Hauptzugang zur Mensa erfolgt über den Flur des Bestandsgebäudes. Der Speiseraum erhält einen direkten Zugang zum Schulhof und zum angrenzenden Betreuungsraum. Die Anlieferung von Speisen erfolgt über einen gesonderten Zugang von der Wilhelmstraße aus.

**Konstruktion:**

Das eingeschossige Gebäude wird aus Gründen der kurzen Bauzeit als Holzrahmenbau auf massiver Bodenplatte errichtet. Alle Bauelemente werden gemäß dem Passivhausstandard ausgelegt. Die Dachkonstruktion erhält eine flach geneigte Gefälledämmung mit außenliegender Entwässerung.

**Fassaden:**

Die geschlossenen Fassadenflächen werden mit einer robusten Konstruktion aus Schichtstoffplatten verkleidet.

**Außenanlagen:**

Die Mensa erhält einen vorgelagerten Freisitz.

**Kosten:**

Die Baukosten des Projekts einschl. Baunebenkosten belaufen sich auf ca. 445.000,- € brutto.

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

Es entstehen Kosten in Höhe von 445.000,-€

Im Teilfinanzhaushalt/Leistung 21.1.01.07 Maßnahme Nr.100 stehen Mittel in Höhe von 385.000,-€ zur Verfügung.

Die fehlenden Mittel in Höhe von 60.000,- sind im Haushalt 2016 zusätzlich zur Verfügung zu stellen.

---

**Mitzeichnung:  
Fachdienst Bauen**

---

Hans Horst  
Fachdienstleiter

---

Thomas Fickar  
Sachbearbeiter

---

Matthias Spangenberg  
Stellv. Fachbereichsleiter

---

Dr. Christiane Schmahl  
Erste Kreisbeigeordnete

**Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:**

---

**Beschluss des \_\_\_\_\_**

**vom:**

**Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss -  
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt**

**Zur Beglaubigung**